

# Das Budget für Arbeit - Ergebnisse einer qualitativ-explorativen Studie zur Umsetzung in Berlin

**Dr. Tonia Rambausek-Haß**  
**Lea Mattern, M. A.**  
**Prof. Dr. Gudrun Wansing**

**Mitarbeit: Ulrike Peters**

**Abteilung Rehabilitationssoziologie**  
**Institut für Rehabilitationswissenschaften | Humboldt-Universität zu Berlin**

**Zugänglichkeit. Inklusion. Partizipation – Nachhaltige Teilhabe an Arbeit  
durch Recht**

# **Gliederung**



## **1. Hintergrund**

## **2. Das Budget für Arbeit**

### **2.1 Zielsetzung**

### **2.2 Leistungen im Budget für Arbeit**

### **2.3 Rechtliche Rahmenbedingungen**

## **3. Vorstellung der Studie**

## **4. Ausgewählte Ergebnisse**

## **5. Fazit**

## **6. Ausblick**



# 1. Hintergrund

- Das **Budget für Arbeit** ist eine bundesweite Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben ( § 49 ff. SGB IX).
- Es wurde im Zuge der BTHG-Reform zur Umsetzung des Rechts auf Arbeit in Art. 27 UN-BRK eingeführt.
- Seit dem 01.01.2018 ist es in § 61 SGB IX verankert.



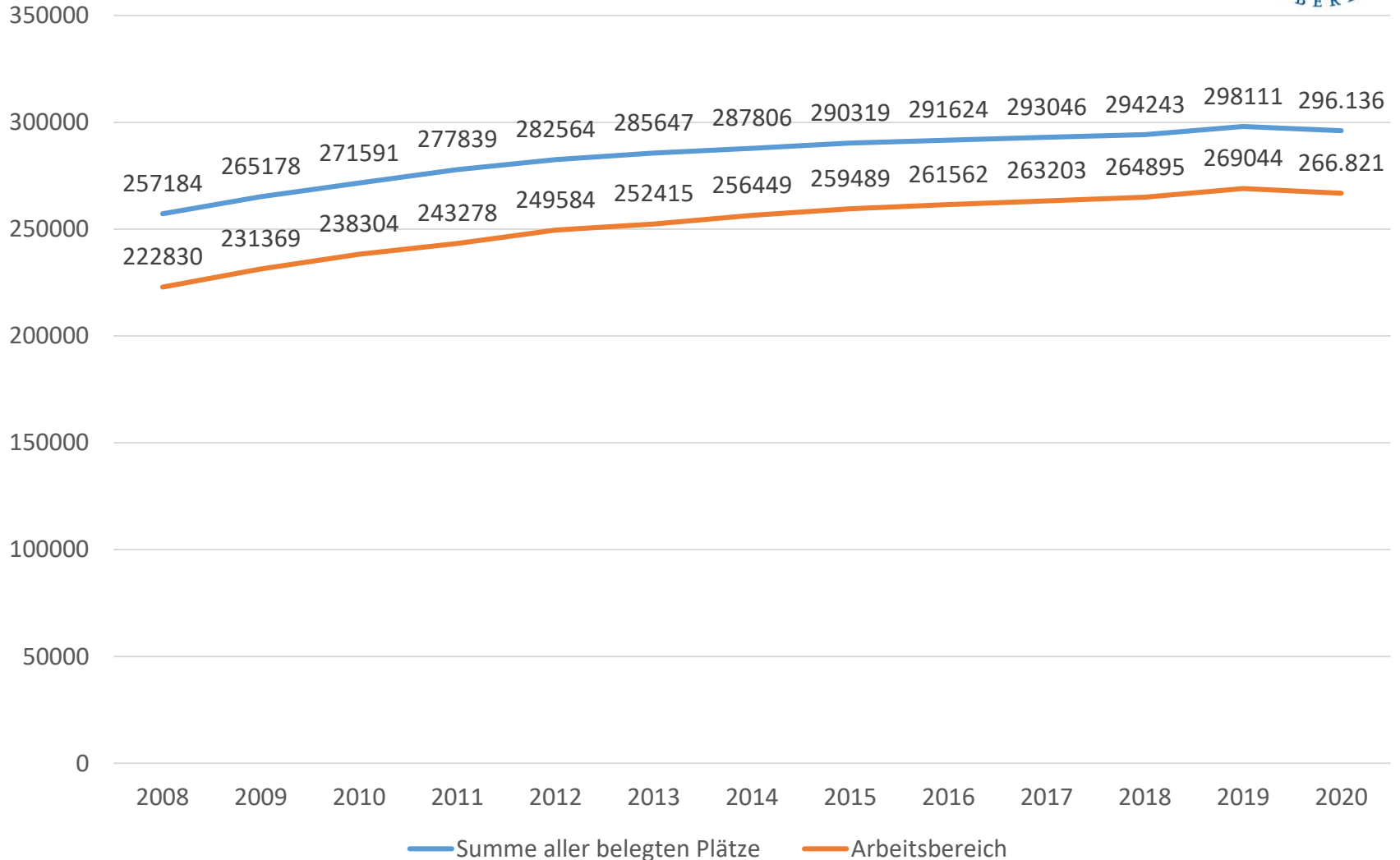
# 1. Hintergrund

Deutschland kommt seinen Verpflichtungen aus **Art. 27 UN-BRK** bisher nicht ausreichend nach:

- Menschen mit Behinderungen werden weiterhin am Arbeitsmarkt benachteiligt
- Teilhabe am Arbeitsleben erfolgt meist nur in besonderen Einrichtungen
- WfbM erfüllen Auftrag der Übergangsförderung bisher nicht zufriedenstellend (Übergangsquoten ca. 1%)

# 1. Hintergrund

## Anzahl der belegten Plätze in WfbM 2009-2020



Quelle: Eigene Darstellung auf Basis der Daten der BAG WfbM von 2009-2020  
<https://www.bagwfbm.de/category/34>

## 2.1 Das Budget für Arbeit

### – Zielsetzung:

- Förderung des Übergangs WfbM in den allgemeinen Arbeitsmarkt
- dauerhafte, sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt
- Erwartung der Bundesregierung zur Inanspruchnahme des BfA (2016): 9.000 Budgetnehmende im Jahr 2020

9.000 BfA

?

1.477 BfA



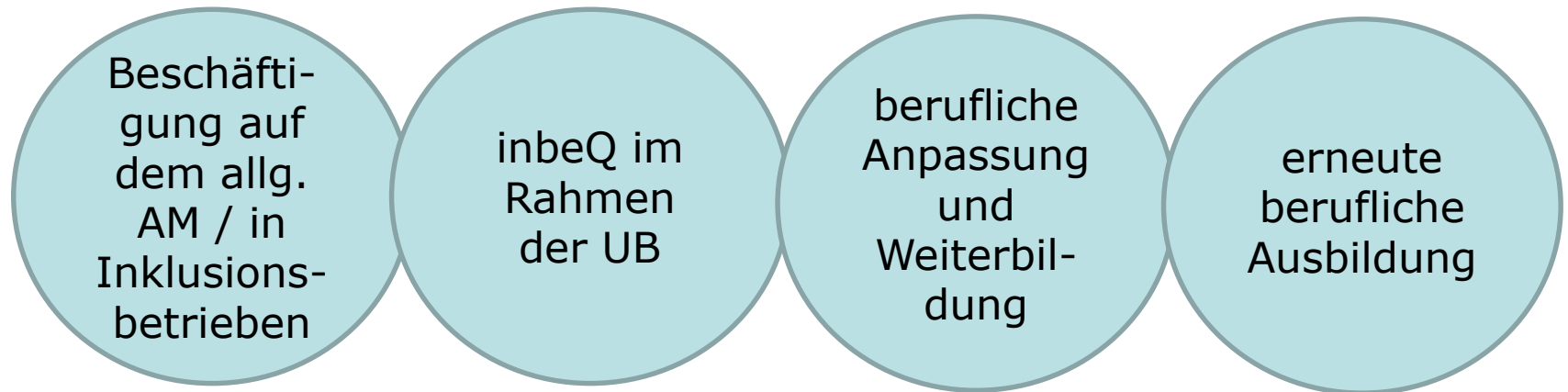
2.905 BfA-Modellprojekte

**$\Sigma$  4.382 BfA (2019)**

## 2.1 Das Budget für Arbeit Zielsetzung



- Alternative zur WfbM, wenn ...



... (noch) nicht (wieder) in Betracht kommen

Ist das BfA eine Alternative für den **heterogenen**  
Personenkreis der Anspruchsberechtigten?

## 2.2 Das Budget für Arbeit Leistungen



- **Lohnkostenzuschuss**

- unbefristet
- Bis zu 75% des regelmäßig gezahlten Arbeitsentgelts
- max. 40% der mtl. Bezugsgröße ( § 18 Abs. 1 SGB IV)

- **Anleitung und Begleitung**

- i.d.R. Integrationsfachdienst
- Alternativen möglich
  - Wunsch- und Wahlrecht ( § 8 SGB IX)
  - Persönliches Budget ( § 29 SGB IX)
- Poolen möglich





## 2.3 Das Budget für Arbeit Anspruchsvoraussetzungen

### SGB IX

- Anspruch auf Leistungen im **Arbeitsbereich** einer WfbM (§ 58 SGB IX)
  - Mindestmaß an wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung („**Werkstattfähigkeit**“)
  - Abschluss beruflicher Bildung oder **Ausbildung** (ggf. mit Pers. Budget, Budget für Ausbildung)
- vorliegendes sozialversicherungspflichtiges **Arbeitsplatzangebot**

## 2.3 Das Budget für Arbeit

### Rechtliche Rahmenbedingungen

#### **SGB IX**

- dauerhaftes Rückkehrrecht ( § 220 Abs. 3 SGB IX)
- volle dauerhafte **Erwerbsminderung** ( § 43 SGB VI):  
**keine Voraussetzung**, aber auch kein Hindernis

#### **Gesetzesbegründung** (BT-Drs. 18/9522, S. 256)

- **keine** Versicherungspflicht in der  
**Arbeitslosenversicherung** ( § 28 Abs. 1 Nr. 2 SGB III)
- Begründung: volle EM („dauernd nicht mehr verfügbar“),  
Rückkehrrecht

#### **Berliner Rundschreiben**

- expliziter Ausschluss aus der Arbeitslosenversicherung
- Begründung: volle EM, Rückkehrrecht



## 2.3 Das Budget für Arbeit

### Rechtliche Rahmenbedingungen

#### Zuständigkeiten

- i.d.R. Träger der Eingliederungshilfe ( § 63 Abs. 2 SGB IX)
- Leistungspflicht besteht **auch für BA und GRV** bei
  - Eingliederungszuschüssen
  - Aufwendungen zur Unterstützung am Arbeitsplatz
- Leistungsträger sind **nicht verpflichtet**, Leistungen zur Beschäftigung bei öffentlichen oder privaten Arbeitgebern zu ermöglichen, § 61 Abs. 5 SGB IX



### **3. Vorstellung der Studie**

#### **„Das Budget für Arbeit – eine explorative Studie zur Umsetzung in Berlin“**

- exploratives Vorgehen
- Erhebung: September-Dezember 2019 in Berlin
- Fokusgruppen und problemzentrierte Einzelinterviews

#### **Ausgewählte Fragestellungen:**

- Welche Erfahrungen haben die Akteure mit dem BfA gemacht?
- Welche Erwartungen, Motive und Erfahrungen leiten die beteiligten Akteure bei der Entscheidungsfindung?
- Welche Faktoren fördern oder hemmen die Inanspruchnahme?



### 3. Vorstellung der Studie Stichprobe Fokusgruppen

#### **Leistungsberechtigte** (n = 5)

- Werkstattratsmitglieder
- Budgetnehmer:in A

#### **Arbeitgeber** (n = 10)

- Arbeitgeber mit und ohne BfA
- Inklusionsbetriebe
- Inklusionspreisgewinner\*innen
- Betriebe ohne Inklusionserfahrung

#### **Unterstützende** (n = 14)

- IFD
- EUTBs
- Rentenversicherung (Beratung)
- Selbstvertretungsverband
- Übergangsmangement WfbM

#### **Leistungsträger** (n = 4)

- Senatsverwaltung
- EGH
- Integrationsamt

#### **Modellprojekte** (n = 7)

- Bildungsträger



### **3. Vorstellung der Studie**

## **Stichprobe Einzelinterviews**

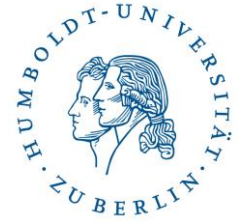
#### **Budgetnehmer:in B**

- Arbeitgeber: Selbstvertretungsverband

#### **Budgetnehmer:in C**

- Arbeitgeber: Einzelhandel

## 4. Ausgewählte Ergebnisse



**Ich fühle mich  
nicht gut  
informiert.**

**Was wird aus  
meiner  
Rente?**



**Wer unterstützt  
mich bei der  
Jobsuche?**



## 4. Ausgewählte Ergebnisse: Entscheidungsdeterminanten

### **Ich fühle mich nicht gut informiert.**

„ich kann da noch überhaupt nichts zu sagen. Also, ich muss da erstmal so ein bisschen noch mehr Hintergrundinformation haben“ (TLB, Pos. 1129)

Das Budget für Arbeit „ist erstmal noch ... ja, was Neues, Unbekanntes, Nebulöses.“ (TLB, Pos. 1069)



## 4. Ausgewählte Ergebnisse: Entscheidungsdeterminanten



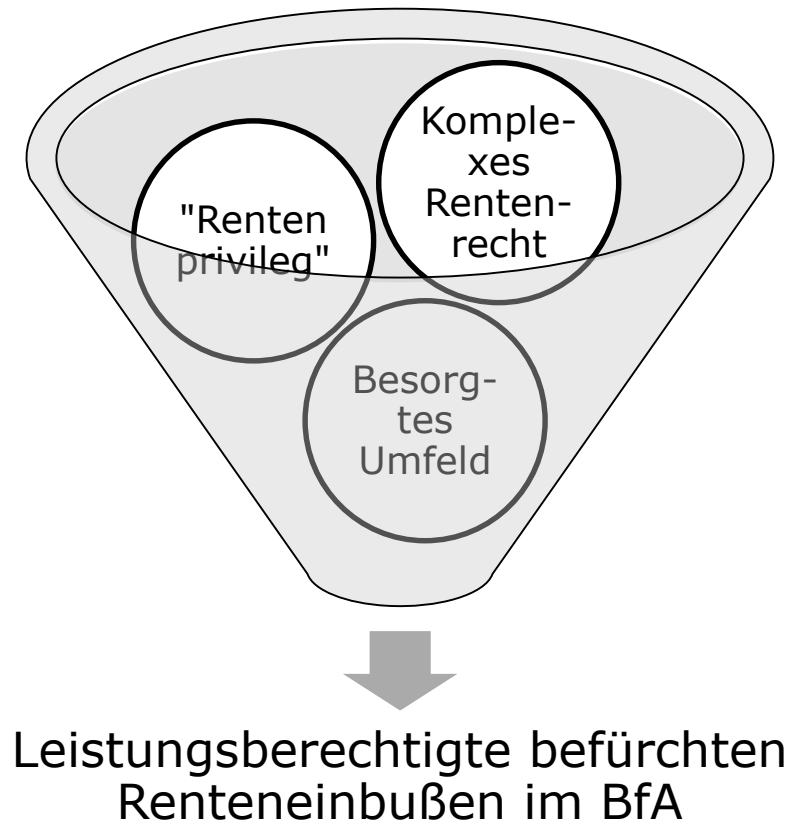
### Wer unterstützt mich bei der Jobsuche?

„Das Problem an Budget an Arbeit, was ich ja sehe, ist ja, dass derjenige, welche, also, der Beschäftigte, also, wir, wir müssen uns ja erstmal eine Firma suchen.“ (TLB, Pos. 342)

## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Auswirkungen auf die Rente



**Welche Auswirkungen hat das BfA auf meine Rente?**



## 4. Ausgewählte Ergebnisse



Wenn das BfA  
scheitert, kann  
ich **(zurück) in  
die WfbM.**

Mein  
**Arbeitgeber**  
kennt mich  
schon.



Ich habe  
**Unterstützung** am  
Arbeitsplatz.

## 4. Ausgewählte Ergebnisse Rückkehrrecht

Wenn das BfA scheitert, kann ich **(zurück) in die WfbM.**

Budgetnehmende im BfA

Annahme der vollen EM

Keine Beiträge zur  
Arbeitslosenversicherung

Beendigung Arbeitsverhältnis im BfA

Grund-  
sicherung

Rückkehrrecht



## 4. Ausgewählte Ergebnisse: Entscheidungsdeterminanten

### Mein Arbeitgeber kennt mich schon.

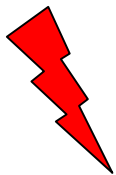
„Deswegen sind so wichtig, die Praktika einfach zuzulassen am Anfang. Also, wir müssen Kontakt über die WfbM 1 hier in Berlin und hatten den ersten Kollegen oder Mitarbeiter, den wir nach zwei Jahren bei uns im Praktikum ... also, man konnte sich irgendwie komplett abchecken.“ (TAG, Pos. 180)

## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Übergang in das BfA



### Ich arbeite auf einem Außenarbeitsplatz.

Typischer Übergang ins BfA:



- Dauerlösung
- Personen ohne WfbM-Erfahrung?

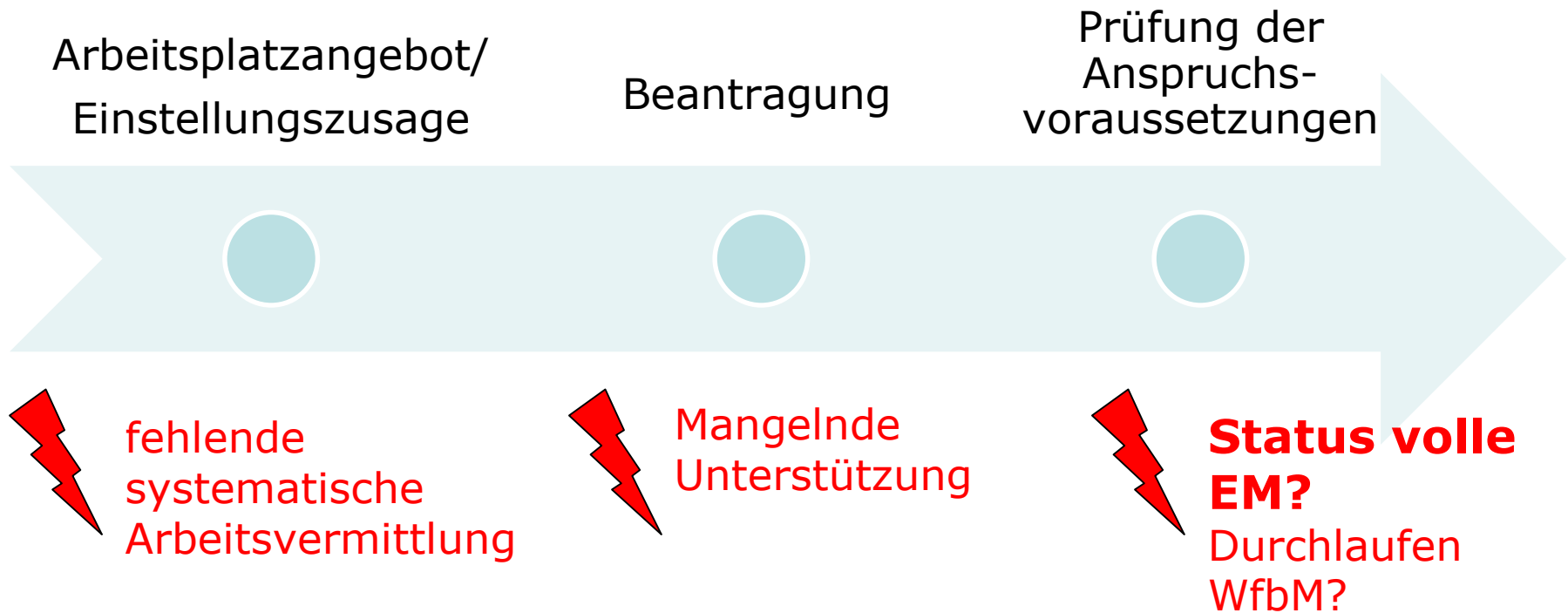
## 4. Ausgewählte Ergebnisse: Entscheidungsdeterminanten



### **Ich habe Unterstützung am Arbeitsplatz.**

„Aber wenigstens die Assistenzleistung bis zum Ende, also, durch das Budget für Arbeit bekomme. Weil ich glaube, auf die kann ich nicht verzichten.“ (THA, Pos. 118)

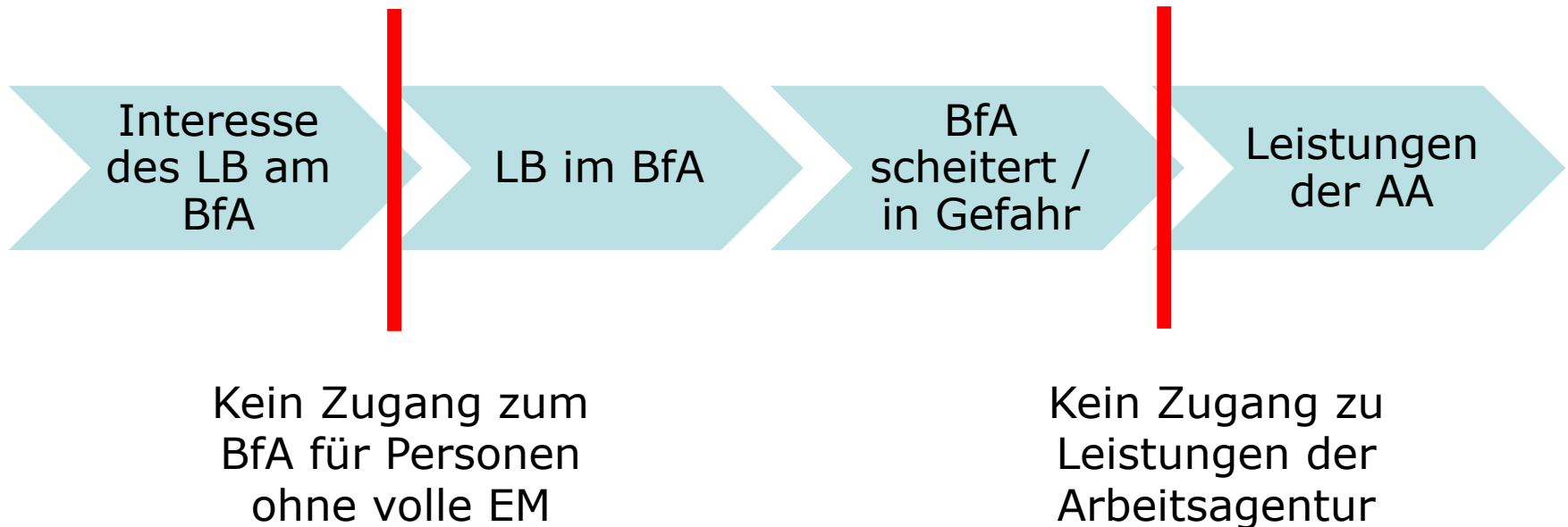
# 4. Ausgewählte Ergebnisse: Bewilligungsprozess





## 4. Ausgewählte Ergebnisse, Annahme voller Erwerbsminderung

### Auswirkungen der Annahme, volle EM sei Anspruchsvoraussetzung



## 5. Fazit

- Budget für Arbeit ist eine wichtige Neuerung:
  - Lohnkostenzuschuss unbefristet
  - Anleitung und Begleitung unabhängig vom Grad der Behinderung
  - dauerhaftes Rückkehrrecht
- Aber: ungeklärter Status der Budgetnehmenden (zwischen voll erwerbsgemindert und erwerbsfähig)
  - zieht Ausschluss aus der AV nach sich -> „Rückkehrpflicht“
- Inanspruchnahme bleibt hinter den Erwartungen zurück



## 5. Fazit

- Hemmnisse für die Inanspruchnahme
  - Missverstandene Anspruchsvoraussetzungen (z. B. EM)
  - fehlende Arbeitsvermittlung und Begleitung im Antragsverfahren
  - Ungeklärte Fragen (z. B. Rente)
- Förderliche Bedingungen für die Inanspruchnahme
  - Informationen
  - Unterstützung bei Übergang/Beantragung
  - Wissen um Unterstützung am Arbeitsplatz

## 6. Ausblick

- Studienergebnisse werden von vielen Akteuren aus der Praxis bestätigt
  - Aber: keine repräsentativen Daten
  - Berliner Besonderheiten?
- Anwendung der Studienergebnisse
  - Erklärvideo
  - Workshops Informationsstrategien
- Weitere (qualitative) Studien erforderlich:
  - Vergleich zwischen den Bundesländern
  - Rechtliche Praxis, Verwaltungshandeln
  - Auswirkungen des Budgets für Arbeit auf die Teilhabe von Budgetnehmer:innen



## 6. Ausblick

- 2022: Einheitliche Ansprechstellen für Arbeitgeber (§ 185a SGB IX)
- Rolle der Bundesagentur für Arbeit: ASMK fordert Gesetzgeber zur Klarstellung auf, dass Menschen mit Behinderungen bei der Arbeitssuche stärker unterstützt werden sollen

# Veröffentlichungen der Studienergebnisse



Mattern, Rambašek-Haß, Wansing: Das Budget für Arbeit: Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Studie zu seiner Umsetzung – Teil I: Anspruchsvoraussetzungen und Zugang; Beitrag D9-2021 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de); 05.03.2021

Mattern, Rambašek-Haß, Wansing: Das Budget für Arbeit: Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Studie zu seiner Umsetzung – Teil II: Ausgestaltung und sozialversicherungsrechtliche Fragestellungen; Beitrag D10-2021 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de); 18.03.2021

Mattern, Rambašek-Haß, Wansing: Das Budget für Arbeit: Ausgewählte Ergebnisse einer explorativen Studie zu seiner Umsetzung – Teil III: Was fördert oder hemmt die Inanspruchnahme?; Beitrag D27-2021 unter [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de); 05.08.2021

Mattern, Rambašek-Haß, Wansing (2022): Das Budget für Arbeit - eine explorative Studie zur Umsetzung von § 61 SGB IX in Berlin – Forschungsbericht. (erscheint in Kürze)

# Studienergebnisse in Leichter Sprache



<https://www.reha-recht.de/leichte-sprache/fachbeitraege-in-leichter-sprache/>



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**



# Kontakt Daten

## Kontakt:

Lea.mattern.1@hu-berlin.de

Tonia.rambausek@hu-berlin.de

**Website:** [www.reha-recht.de](http://www.reha-recht.de)